

## **Presseinformation**

### **Ein steiniger Weg**

Das Team der Sternwarte hat schon viele Hürden auf dem Weg zum Galileum Solingen genommen – jetzt muss noch eine Bürgschaft abgelöst werden, damit der Bau endlich starten kann

**Solingen, 02.03.2015** „Wir haben unglaublich viel erreicht, aber die eigentliche Arbeit fängt jetzt erst an“, erklärt Dr. Frank Lungenstraß, Geschäftsführer und Schatzmeister der Walter-Horn-Gesellschaft e. V.. 2014 war ein erfolgreiches Jahr: Dank zahlreicher Spenden und einer Bürgschaft der Stadtsparkasse-Solingen konnte der notwendige Eigenanteil in Höhe von rund 1 Million Euro nachgewiesen werden – damit war der Weg frei für Landesmittel in Höhe von rund 4 Millionen Euro. Wie berichtet, steht nun aber noch die Ablösung einer Bürgschaft und die Finanzierung der Kosten für die Technik, weitere 1,3 Millionen Euro, an.

### **Warum kann der Bau jetzt noch nicht beginnen?**

Um eine Zusage für die Landesmittel zu erhalten, musste das Team der Sternwarte Solingen einen Eigenanteil von rund 1 Million Euro nachweisen. Ende 2014 hatte waren rund 665.000 EUR in der Kasse, die sich aus großzügigen Spenden bzw. Spendenzusagen von Unternehmern und Privatpersonen und aus Rücklagen zusammensetzen. Die Stadtsparkasse Solingen hat für die verbleibenden rund 350.000 EUR gebürgt, damit das Projekt gesichert ist. Allerdings kann und darf das Team mit dem eigentlichen Bau nicht beginnen, bevor diese Bürgschaft abgelöst ist.

### **Was passiert aktuell und wie geht es jetzt weiter?**

Damit das Galileum wie geplant 2016 eröffnet, laufen momentan die nächsten Planungsschritte auf dem Weg zur Baugenehmigung – allerdings wegen der Bürgschaft nur stufenweise. Dr. Frank Lungenstraß erklärt: „Unser Ziel ist es also, möglichst schnell die fehlenden Gelder aufzubringen, damit es auch wirklich zügig weitergehen kann.“

### **Was ist mit der Finanzierung der Technik?**

Die Kosten für die technische Ausstattung des Planetariums, ohne die nichts geht, – ca. 1,3 Millionen Euro – waren von vornherein nicht förderungsfähig. Diese gilt es, über die nächsten Jahre auch noch durch Spenden- und Sponsoringgelder abzudecken. Hier hat das Team allerdings mehr Zeit als bei der Ablösung der Bürgschaft, weil diese Summe finanziert werden kann und mit den einzelnen Lieferanten individuelle Vereinbarungen getroffen werden können.

### So können Sie helfen:

- Telefonisch spenden: 0212/232425
- 1 Euro per SMS mit Kennwort „Galileum“ an 81190 (17 Cent Servicegebühr für Burda Wireless/zzgl. SMS-Transportleistung)
- Online-Spende unter: [www.galileum-solingen.de](http://www.galileum-solingen.de)

### Spendenkonto:

Sternwarte Solingen

Institut: Stadt-Sparkasse Solingen

IBAN: DE95342500000001535186

BIC: SOLSDE33XXX



Abb.: Dr. Frank Lungenstraß, Schatzmeister der Walter-Horn-Gesellschaft e. V., erklärt, dass der Nachweis des notwendigen Eigenanteils gegenüber der Landesregierung nur durch eine Bürgschaft der Stadtsparkasse Solingen möglich war, die noch abgelöst werden muss, bis der Bau starten kann. (Foto: Norman Schwarz)

### Was ist das Galileum Solingen?

Mit dem Galileum Solingen entsteht im ungenutzten Kugelgasbehälter in Solingen-Ohligs eine

interaktive Erlebniswelt aus Planetarium und Sternwarte. Im Planetarium wird der Sternenhimmel unabhängig von Tageszeit, Wetter und allen Umweltbedingungen in die Kuppel projiziert, in der Sternwarte können kleine und große Besucher in klaren Nächten den Sternenhimmel erkunden. Die Gesamtkosten für den Bau des Galileum Solingen betragen 6,3 Millionen Euro. Der Großteil davon, rund 4 Millionen Euro, wird durch Städtebauförderungsmittel des Landes NRW finanziert. Einen weiteren Teil bestreitet die Walter-Horn-Gesellschaft e. V. aus Spenden und Einnahmen aus Sponsoringmaßnahmen. 2016 soll das Galileum Solingen eröffnen.

**Pressekontakt**

Walter- Horn-Gesellschaft e.V.  
c/o Sternwarte Solingen  
Dr. Frank Lungenstraß  
Sternstraße 5  
42719 Solingen  
lungenstrass@sternwarte-solingen.de  
www.sternwarte-solingen.de  
www.galileum-solingen.de

CGW GmbH  
  
Christina Guth  
Oberbenrader Str. 51  
47804 Krefeld  
c.guth@c-g-w.net  
  
Tel: 02151-36805-11